

Sprechen Sie:

u-i-u-i-u-i-u-i...

o-e-o-e-o-e....

a-u-a-u-a-u...

sch-s-sch-s-sch-s...

bla-ble-bla-ble.bla-ble...

lali-lali-lali-lali-lali-lali...

pa-pa-pa-pa-pa

ta-ta-ta-ta-ta-ta...

ka-ka-ka-ka-ka-ka...

pataka- pataka-pataka...

Abteilung für für Neurologie

Dr. med. Sebastian Schimrigk, Leitender Arzt

Stationssekretariat: Natalia Tabert / Nadine Hagen

Telefon (02330) 62-3416

Telefax (02330) 62-4023

E-Mail: neuro.sekretariat@gemeinschaftskrankenhaus.de

Künstlerische und Physikalische Therapien

Logopädie

E-Mail: logopaedie@gemeinschaftskrankenhaus.de



GEMEINSCHAFTSKRANKENHAUS
HERDECKE

Fazialisübungen



GEMEINSCHAFTSKRANKENHAUS
HERDECKE

Gerhard-Kienle-Weg 4

58313 Herdecke

Telefon (02330) 62-0

www.gemeinschaftskrankenhaus.de

Fazialisübungen

Liebe Patientin, lieber Patient,

in diesem Flyer finden Sie hilfreiche Übungen, die Sie vor einem Spiegel trainieren können. Wir möchten Ihnen außerdem einige Hintergrundinformationen zur Fazialisparese mitgeben: Streng genommen ist die Fazialisparese eine Irritation oder Funktionsstörung des Nervus facialis, einem der zwölf Hirnnerven. Aufgrund dieser Irritation werden die von ihm versorgten Gesichtsmuskeln nicht mehr aktiviert und es kommt zur „Gesichtslähmung“, der sogenannten Fazialisparese. Die häufigste Ursache der Fazialislähmung ist eine idiopathische Lähmung, d.h. man findet keine konkrete Ursache. Darüber hinaus sind Borrelieninfektionen, Herpes Zoster-Infektionen, ohрнаhe Erkrankungen oder direkte Erkrankungen des Mittel- oder Außenohres mögliche Verursacher einer Fazialisparese.

Die Fazialisparese heilt in 70 Prozent der Fälle vollständig aus. Wenn die Lähmung nicht vollständig ist, sind es sogar 90 Prozent. Im unkomplizierten Fall ist eine Krankenhausaufnahme nicht erforderlich. Wichtig ist es, die Ursache rasch aufzuspüren. Eine Infektion mit Borrelien ist zumeist durch eine Blutuntersuchung zu klären. In besonderen Fällen ist eine Lumbalpunktion erforderlich. Hierüber wird Sie die/der behandelnde Ärztin/Arzt informieren. Ganz essentiell und damit wesentlich für den Gesundheitsverlauf sind aber die Übungen, die Sie in diesem Flyer sehen.

Wir wünschen Ihnen eine gute Besserung!

Ihre Teams der Logopädie und der Abteilung für Neurologie am Gemeinschaftskrankenhaus



Kreisende Bewegungen mit der Zahnbürste. Beginnend vor dem Ohrläppchen in Richtung Mundwinkel. Zusätzlich können auch kurze, streichende und schnelle Eisstimulationen an den betroffenen Muskelregionen gesetzt werden.



Mund spitzen (Kussmund)



Nase rümpfen



Augen zusammenknEIFEN



Augenbraue hochziehen mit zwei Fingern



Wangenaufblasen/
Wangen ansaugen



Zunge abwechselnd in die r. und l. Wangentasche drücken



Lippen spitzen mit Hilfe von zwei Fingern



Mund breitziehen (Lächeln)



Zunge in Richtung Kinn



Zunge in Richtung Nase